

Dienstag 07.07.2008

Hagel: 8,1 Mio. € Schaden für Landwirtschaft

Nordburgenland - Schwere Hagelunwetter haben 6000 Hektar landwirtschaftliche Fläche schwer geschädigt.



DRUCKSENDENLESEBRIEF

Schwere Hagelunwetter haben am Montag Nachmittag gegen 15.30 Uhr in den Bezirken Eisenstadt und Neusiedl/See wieder massive Schäden in der Landwirtschaft angerichtet.

*Dabei fielen bis **zu golfballgroße Hagelschloßen**. Betroffen sind vor allem sämtliche Ackerkulturen und Wein.*

"Hagelunwetter haben heuer im Burgenland bereits 8,1 Mio. Euro Schaden in der Landwirtschaft verursacht. Allein die Schadensbilanz von Montag beträgt 5 Mio. Euro," erklärt Kurt Weinberger, Generaldirektor der Österreichischen Hagelversicherung. Nach ersten Erhebungen durch die Sachverständigen der Österreichischen Hagelversicherung wurden rund 6000 Hektar landwirtschaftliche Flächen schwer geschädigt.

Die Österreichische Hagelversicherung ist ein Spezialversicherer, der Landwirte gegen Wetterrisiken wie Hagel, Trockenheit, Überschwemmung oder Sturm versichert. In Österreich sind über 80 Prozent der landwirtschaftlichen Flächen gegen Hagel versichert.

"Unsere Sachverständigen haben bereits mit der Schadenserhebung begonnen. Nach derartigen Unwettern ist für uns die rasche Entschädigung der betroffenen Landwirte oberstes Ziel", betont Weinberger.

Artikel vom 08.07.2008 12:30 | KURIER |